

05.07.2022

Kleine Anfrage 95

der Abgeordneten Enxhi Seli-Zacharias AfD

Ist der Landesregierung vollumfänglich bekannt, mit wem sie in Form des Koordinationsrats der Muslime (KRM) zusammenarbeitet?

Der Koordinationsrat der Muslime (KRM) wurde im Jahre 2007 als Arbeitsplattform der vier größten islamischen Dachverbände gegründet. Als Gründungsmitglieder gehören dem KRM an:

DITIB – Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion
Islamrat für die Bundesrepublik Deutschland
ZMD – Zentralrat der Muslime in Deutschland
VIKZ – Verband Islamischer Kulturzentren

Im Jahr 2019 wurde der KRM um folgende Moscheevereinigungen erweitert¹:

UIAZD – Union der Islamisch-Albanischen Zentren in Deutschland
ZRMD – Zentralrat der Marokkaner in Deutschland
IGBD – Islamische Gemeinschaft der Bosniaken in Deutschland

Zu den Dachverbänden gehören wiederum teils „kritische“ Mitgliedsorganisationen (ZMD) bzw. Mitgliedsvereine (Islamrat), wobei es keine aktualisierte Mitgliederlisten gibt. Beim ZMD stammt die letzte Liste aus dem Jahre 2013, was mit Sicherheitsinteressen gerechtfertigt wird.² Der Islamrat benennt auf seiner Seite die Islamische Gemeinschaft Milli Görüş (IGMG) als größtes Mitglied, hält sich ansonsten bezüglich der Mitglieder aber ebenfalls bedeckt.³ Wie die Landesregierung als Antwort auf eine Kleine Anfrage vom 13. November 2019 zugeben musste, lag zum damaligen Zeitpunkt keine aktuelle Liste über den vollständigen Mitgliederbestand des Islamrats für die Bundesrepublik Deutschland e. V. (IR) vor.⁴

¹ Vgl. <https://www.islamiq.de/2019/06/12/koordinationsrat-der-muslime-nimmt-neue-mitglieder-auf/>

² Vgl. <https://zentralrat.de/28128.php>

³ Vgl. <https://www.islamrat.de/ueber-uns/>

⁴ Vgl. Lt.-Drucksache 17/8365

Wie die letzten frei zugänglichen Mitgliederlisten zeigen, gehören mehrere Mitgliedorganisationen und Mitgliedsvereine zum ZMD⁵ bzw. zum Islamrat⁶, die im Fokus des Verfassungsschutzes stehen, darunter das unter dem Einfluss des iranischen Mullah-Regimes stehende und diesem als Europazentrale dienende Islamische Zentrum Hamburg (IZH)⁷, die Union der Türkisch-Islamischen Kulturvereine in Europa (ATIB)⁸, die einen stellvertretenden Vorsitzenden des ZMD stellt, oder auch Milli Görüş⁹, die als türkischer Zweig der Muslimbruderschaft gilt. Wie die Jüdische Rundschau berichtet, will die deutsche IGMG mit der türkischen Ursprungsorganisation – und somit der Muslimbruderschaft – nichts mehr zu tun haben, allerdings gäbe es sogar familiäre Verbindungen zwischen der IGMG und dem Milieu, das vom Verfassungsschutz als der Muslimbruderschaft nahestehend eingestuft wird.¹⁰

Die Muslimbrüder-nahe Deutsch Muslimische Gemeinschaft (DMG)¹¹, ein Gründungsmitglied des ZMD, wurde am 23. Januar 2022 aus dem ZMD ausgeschlossen.

Der jeweilige KRM-Sprecher wird, gemäß der Geschäftsordnung des KRM, jeweils für ein halbes Jahr, rotierend von den Mitgliedsverbänden bestimmt.¹² Zum amtierenden KRM-Sprecher, der anlässlich der konstituierenden Sitzung des neuen Landtags begrüßt wurde, finden sich keine näheren Informationen zu einer möglichen Zugehörigkeit zu einem der Mitglieder des KRM.

Zwar bekennt sich der KRM in seiner Geschäftsordnung zur freiheitlich demokratischen Grundordnung, bleibt aber zugleich die Antwort schuldig, warum eindeutig islamistische Bezüge toleriert und geduldet werden. Das größte Gewicht, innerhalb der Mitgliederversammlung des KRM, kommt der DITIB zu, obwohl es offensichtlich Bezüge zur Muslimbruderschaft¹³ und den Grauen Wölfen¹⁴ gibt. In einem Artikel der WELT heißt es in Bezug auf DITIB:

„In deren Moscheen wurde antisemitische Hetze verbreitet, für Erdogans Kriege geworben, der Opfertod für die türkische Nation verherrlicht, der Genozid an den Armeniern geleugnet und ein Spitzelsystem gegen Erdogan-Kritiker gepflegt.“¹⁵

Gerade, da oftmals hochrangige KRM-Vertreter bzw. Vertreter der Dachverbände in Verbindung mit Vertretern der Landesregierung stehen¹⁶ oder diesen als Ansprechpartner dienen¹⁷, ist die Durchleuchtung des KRM, seitens der Landesregierung, notwendig.

⁵ Vgl. https://de.wikipedia.org/wiki/Zentralrat_der_Muslime_in_Deutschland

⁶ Vgl. https://de.wikipedia.org/wiki/Islamrat_f%C3%BCr_die_Bundesrepublik_Deutschland

⁷ Vgl. Verfassungsschutzbericht Hamburg <https://www.hamburg.de/content-blob/14991526/3e2dd876b7bdbc583760c184e74ad3e5/data/vsb-2020-online.pdf> S. 74 ff.

⁸ Vgl. Verfassungsschutzbericht NRW 2021; S. 178 ff. (Graue Wölfe)

⁹ Vgl. Verfassungsschutzbericht NRW 2021; S. 248 ff.

¹⁰ Vgl. <https://juedischerundschau.de/article.2022-06.aydan-oezoguz-und-ihr-distanzproblem-zu-islamischen-hardlinern.html>

¹¹ Vgl. Verfassungsschutzbericht NRW 2021; S. 242 ff.

¹² Vgl. <http://www.religion-recht.de/2010/08/geschäftsordnung-des-koordinationsrates-der-muslime-in-deutschland/>

¹³ Vgl. https://www.focus.de/politik/deutschland/mehrtaegige-islamkonferenz-tuerkische-regierung-jaedt-extremisten-in-die-koelner-ditib-zentralmoschee_id_10151660.html

¹⁴ Vgl. <https://www.spiegel.de/panorama/extremismus-bei-der-ditib-ein-faible-fuer-die-grauen-woelfe-a-579a9134-bda7-475c-bdac-c9e3adaa52c9>

¹⁵ Vgl. <https://www.welt.de/regionales/nrw/article236437377/Politische-Mitte-versagt-im-Kampf-mit-tuerkischen-Nationalisten.html>

¹⁶ Vgl. https://www.juergenhardt.de/landesfachausschuss-vielfalt-und-integration-mit-friedrich-merz-in-wuppertal/?fbclid=IwAR1feLQDzyJVJrC7zBtHMw5zFHxsQpUja0rZEYEs_6Rpg-pD61mJbKUtKA

¹⁷ Vgl. Lt.-Vorlage 17/2365; Muslimisches Engagement in NRW

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Welche Mitgliedsorganisationen bzw. Mitgliedsvereine gehören – den letzten Informationen der Landesregierung folgend – den Dachverbänden ZMD und Islamrat an? (Bitte die jeweils letzte verfügbare Liste beifügen)
2. Welche Mitgliedsorganisationen bzw. Mitgliedsvereine der im KRM zusammengeschlossenen Dachverbände und Moscheevereinigungen – abgesehen vom IZH, von ATIB sowie Milli Görüş – stehen unter Beobachtung des Verfassungsschutzes bzw. weisen Bezüge zu islamistischen Organisationen oder Einzelpersonen auf?
3. Wie eine Anfrage der AfD vom 5. August 2021 ergab, waren dem nordrhein-westfälischen Verfassungsschutz zum damaligen Zeitpunkt 114 (von insgesamt ca. 1000) Moscheen in Nordrhein-Westfalen als Anlaufstellen von Islamisten bekannt.¹⁸ Auf wie viele Moscheen trifft diese Einstufung aktuell zu?
4. Wie viele dieser Moscheen gehören organisatorisch einem dem KRM zugeordneten Dachverband bzw. einer dem KRM zugeordneten Moscheevereinigung an?
5. Welchem Mitglied bzw. welcher Mitgliedsorganisation innerhalb des KRM gehört der aktuelle KRM-Sprecher an?

Enxhi Seli-Zacharias

¹⁸ Vgl. Lt.-Drucksache 17/14971